

Theorie: Feminismus

Lektüreseminar zu Texten & Theorien des Feminismus

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Grundstudium > Theorie
Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Hauptstudium > Theorie

Nummer und Typ	BKM-BKM-Th.17H.019 / Moduldurchführung
Modul	Theorie
Veranstalter	Departement Fine Arts
Leitung	Elke Bippus
Anzahl Teilnehmende	maximal 20
ECTS	3 Credits
Lehrform	Lektüre-Seminar
Zielgruppen	Studierende Bachelor Kunst & Medien
Lernziele / Kompetenzen	Kenntnisse wichtiger Texte des Feminismus seit dem 19. Jhdt.
Inhalte	Das Seminar stellt Texte, die für die vielfältigen feministischen Debatten seit dem 19. Jhdt. diskursbestimmend waren ins Zentrum. Um die Fülle und Vielfalt dieser Debatten kenntlich werden zu lassen, werden Texte (teilweise auch künstlerische Beispiele) sowohl durch Referate vermittelt und zur Diskussion gestellt als auch in Form eines close reading in der Gruppe erschlossen. Das Seminar setzt sich dabei das Ziel, Historisierungen vorzunehmen ohne einem linear-progressiven Begriff von Geschichte zu folgen. Gleichberechtigung, Differenzfeminismus, queere Politiken sind Felder, die mit den Lektüren eröffnet werden.
Bibliographie / Literatur	Texte für close reading: Judith Butler: Haß spricht. Zur Politik des Performativen, Berlin : Berlin Verlag 1998 (Auszüge). Hélène Cixous: „Poesie und Politik – Poesie ist Politik?“, in: Dies.: Weiblichkeit in der Schrift. Berlin : Merve 1980, S. 7–21. Labora Cuboniks: „Xenofeminismus“, in: Armen Avanessian, Helen Hester (Hg.): dea ex machina, Berlin: Merve Verlag 2015, S. 15–43.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Regelmässige, aktive Teilnahme, min. 80% Anwesenheitspflicht. Referat.
Termine	Montag oder Dienstag (17:30-21:00) 03., 23., 24.10. / 13., 14., 28.11./ 04., 05.12.2017 Ein weiterer Termin folgt nach Absprache mit der Gruppe.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden